

Politische Kultur in Polen

In Polen arbeitet man mit Hochdruck und so gut man es versteht...

Schon dieses Beispiel zeigt, mit was für „volkstümlichen“ Mitteln...

Die oberösterreichische Abstimmung und die Tschechoslowakei

Berlin, 4. März. (Eigener Drahtbericht.) Zu den Differenzen...

Die Deutsche Regierung wird diesen Fall zur Kenntnis des...

Die Heranschaffung der Abstimmungsberechtigten

Wien, 4. März. (Eigener Drahtbericht.) Zur oberösterreichischen Abstimmung...

Preisabbau und Lohnfrage

Diesem Thema war die letzte Sitzung des Volkswirtschaftlichen Ausschusses...

Als Vorbedingung für die Herbeiführung eines Preisabbaus wird...

Handels-Zeitung

h Chemnitz Aktien-Spinnerei in Chemnitz. Der Aufsichtsrat...

h Thüringer Wollgarnspinnerei, Akt.-Ges., in Leipzig. Die Generalversammlung...

h Georg Liebermann Nacht, Akt.-Ges., in Falkenau. Die außerordentliche Generalversammlung...

h Textil-Industrie, Akt.-Ges., in Barmen. Der Aufsichtsrat schlägt...

h Berlin-Gabener Hutfabrik, Akt.-Ges., vorm. A. Cohn in Guben. Der Aufsichtsrat...

h Vereinigte Schuhfabrik Bernau-Wessels, Akt.-Ges., in Augsburg-Nürnberg...

h Breslauer Sprit — C. A. F. Kahlbaum. Die Generalversammlung der Breslauer Spritfabrik...

h Vereinigte Holzindustrie-Akt.-Ges. in Breslau. Die Hauptversammlung...

h Osnabrücker Kupfer- und Drahtwerk, Akt.-Ges., in Osnabrück. In der Generalversammlung...

h Siemens & Halske, Akt.-Ges., in Berlin. Im Prospekt über die Einführung...

h Rheinisch-Westfälisches Elektrizitätswerk. In der außerordentlichen Generalversammlung...

h Rheinische Metallwarenfabrik, Akt.-Ges., in Düsseldorf. Blättermeldungen...

h Berliner Hypothekbank, Akt.-Ges., in Berlin. Aus einem Zinsgewinn...

ist jedoch nicht zur Dividendenzahlung benutzt, sondern auf 800 000 Mark abgerundet...

Ergänzung zum Berliner Kurs am 4. März

Table with multiple columns listing various stocks and their prices, including titles like 'Aktien', 'Börsen', and 'Kurs'.

Devisen-Schlusskurse des Freiverkehrs vom 4. März, 6 Uhr abends

Table showing exchange rates for various currencies, including 'Franken', 'Amer. Doll.', and 'Pfund'.

Markberichte

Bradford, 3. März. Am Wellmarkt haben die Notierungen nach; da gegen...

Hauptgeschäftsführer: Leipzig: Dr. Kurt Schmidt, Berlin: Dr. Erich Goerth...

Kontorstühle jeder Art. Rittersfr. 5. Schrägüber Theaterpassage Eduard Berneburg

Grudekoks endet Kohlen- und Gasnot! Rieschels Welsch-Grudeherd. Deutsche Patent-Grudeofen-Fabrik Walter Rieschel & Co. m. b. H.

SLUB Wir führen Wissen. Logo and text for the library or publisher.

Hardings Antrittsrede

Washington, 4. März. Anlässlich der Übernahme der Präsidentschaft...

Ein Beobachter, der nach all der entsetzlichen Dual seinen Blick über die Welt schweifen lässt...

Über Amerika kann und darf nicht an irgendeinem künftigen wirtschaftlichen Versinken...

Wir sind entschlossen, uns an der Anregung von Plänen zu beteiligen, die die Vermittlung...

Harding versicherte sodann, sein höchstes Bestreben werde sein, den Widerstand...

den allgemeinen Lebensstandard zum Sinken bringen werde. Harding rief den Geist der Initiative der Amerikaner an...

Eine Gelegenheit zur Erprobung des Harding'schen Programms

Kopenhagen, 4. März. (Eigener Drahtbericht.) Berlin'sche Tidende...

Heute Rede des Reichskanzlers

Berlin, 4. März. (Eigener Drahtbericht.) Im Reichstag wird am Sonnabend unmittelbar nach Beginn der Sitzung der Reichskanzler...

Sachverständigenberatung über die Wirkung der angedrohten Sanktionen

Berlin, 4. März. Unter Leitung des Reichskanzlers hatte der Sachverständigenausschuss heute nachmittag eine Aussprache über die wirtschaftlichen Wirkungen...

Die Vorbereitung der deutschen Antwort

Berlin, 4. März. (Eig. Drahtbericht.) Das Reichskabinett, das während der Londoner Konferenz täglich zusammentritt, setzte heute...

Erwiesig, daß sie nicht telephonisch, sondern nur durch Fernschreiber erfolgen kann. Im allgemeinen steht man in Berlin auf dem Standpunkt...

Stinnes erbt die Einheitsfront

Berlin, 4. März. (Drahtbericht unserer Berliner Schriftleitung.) In einem Artikel, der die Rede...

Gegen die voreiligen Regierungsaktionen

Berlin, 4. März. Zwischen der Deutschnationalen und der Deutschen Volkspartei wurde gestern, wie der Lok-Anz...

Musterkoffer advertisement with image of a suitcase and text: F. A. Winterstein, Koffer- und Lederwarenfabrik.

Anna Walewka

Alles Theater.

Es ist schon, wenn ein Vater seine Tochter liebt. Wenn er in sie verliebt ist, so ist das weniger schön...

Damit soll nun keineswegs bargetan werden, daß verurteilte Blutschande...

Der naturliche Dichter, den der junge Eulenberg verdächtige, hätte den Schander seiner Tochter als vertiertes Schauspiel...

wohlgebante Theaterstück eine mißlungene Dichtung. Von der Notwendigkeit...

Als Eva, die weltläufige Katholikin und bitter enttäuschte Frau...

Neues Theater. (Neu einstudiert: Oberon.) Weber hat mit seiner Oper Oberon...

alle kamen nicht zu letzter und vollkommener Lösung der Oberon-Frage. Es blieb immer ein Rest von Unbefriedigung...

Otto Lohse gab der Vorstellung den musikalischen Impuls. Seine Hand führte den Stab leicht, bald energisch...

Vom selbigen Teil des Abends ist nur Gutes zu sagen. R. Jäger fand sich mit dem anspruchsvollen Hahn vorzüglich ab...

Vertical text on the left margin containing various notices and advertisements.

Handels-Zeitung

Möglichkeit finden lassen, nach einer vorläufigen Fixierung des gegenläufigen Standpunktes, in den nächsten Monaten vorwärts zu kommen.

Die Rede Lloyd Georges

(Schluß des Berichtes aus der gestrigen 1. Abendausgabe.) London, 4. März. Lloyd George führte in seiner Rede weiter aus: Wäre die deutsche Regierung bereit, sich einem Vorstoß zu erwehren, der den ausdrücklichen Wunsch bezeugt, ihre Verpflichtungen zu erfüllen...

* Frankfurter Abendbörse vom 4. März. Infolge der gedrückten politischen Lage war keine ausgesprochene Tendenz zu bemerken. Die Geschäftstätigkeit hatte nur geringen Umfang.

* Polyphon-Werke, Akt.-Ges., in Wahren bei Leipzig. Der Aufsichtsrat hat beschlossen, eine Dividende von wieder 20 Proz. zur Verteilung vorzuschlagen.

* Gehr. Hirsmann, Akt.-Ges., in Dresden. Die Generalversammlung setzte die Dividende mit 12 Proz. fest. Die vorgeschlagene Kapitalvervielfachung auf 6 Mill. Mark wurde im Hinblick auf die unklare wirtschaftliche und politische Lage fallen gelassen.

Kirchliche Nachrichten für Sonntag, den 6. März (Käfare).

Abkürzungen: Tr. = Trinität, W. = Weibste, A. = Abendmahl, U. = Uhr. U. = Unterbrechung mit den Nachbarn (R. = mit den Frauen; W. = mit den Mädchen).

Reingewinn von 1.038.177 (i. V. 800.052) M zu erzielen, aus dem nach 185.000 (70.000) M Rücklagen und 100.000 (0) M für einen zu errichtenden Unterstützungsfonds bekanntlich 86 (26) Proz. Dividende auf das erst kürzlich erzielte Kapital verteilt worden.

Dividendenerklärungen h Handelsbank zu Chemnitz 9 (i. V. 8) Proz. Grube Leopold bei Ederitz 12 (i. V. 10) Proz.

Table with exchange rates for Copenhagen, Stockholm, Paris, and American exchange rates.

Table with market prices for various commodities like wheat, flour, and oil.

Die Messe: ab 6 U. Abfahrt. In Westmanen die Messe 6.30, 7 u. 8 Uhr. St. Laurentius, Neubitz, Friedrich-Wilhelm-Str. 20. Die Messe 7 u. 8 Uhr.

Leipziger, 5. März. Straßenbahnverkehr.

Table showing tram routes and departure times for various lines like Hauptbahnhof-Büchsenplatz, Hauptbahnhof-Rothplatz, etc.

* Kein öffentlicher Ball. In unserer Meldung in der Abendausgabe schreibt uns der Deutsche Ruderklub, Ortsgruppe Leipzig: Mit der Vereinigung Leipziger Ruderklubs, als Arbeitgeber der unfruchtbarsten Ruderer...

Lloyd George gab dann im Namen der Alliierten eine Erklärung ab, in der es heißt: Die deutsche Regierung hat bereits einige der wichtigsten Bestimmungen des Vertrages von Versailles erfüllt.

Wenn das auf die Tatsache zurückzuführen ist, daß die deutsche öffentliche Meinung es nicht zuläßt, so macht das die Lage noch ernster und macht es um so notwendiger, daß die Alliierten die Forderung der öffentlichen Meinung erneut den Taisachen gegenüberstellen.

Der Schluß der Erklärung Lloyd Georges ist in dem auf Seite 1 der ersten Morgenausgabe veröffentlichten Reichstagsbericht (Rede des Reichstagspräsidenten) wörtlich mitgeteilt.

Baldiger Beginn der Kriegsprozesse vor dem Reichsgericht

Berlin, 4. März. Lloyd George erhebt in seiner Rede den Vorwurf, daß die Kriegsschuldlasten, gemeint sind die 46 auf die sogenannte Probeliste gestellten Personen, noch nicht abgeurteilt seien, obwohl sich das Beweismaterial seit Monaten in den Händen der deutschen Regierung befinde.

Ein gutes Zeichen aus Oberschlesien

Berlin, 4. März. Bei den Kirchenwahlen in Gjerwonka (Kreis Opole), in dem Teil Oberschlesiens, in dem die polnisch sprechende Bevölkerung verhältnismäßig sehr stark vertreten ist, sind 270 deutsche und 90 polnische Stimmen abgegeben worden.

Vertical text on the right edge of the page, including 'Bel...', 'Ant...', 'Die...', 'mit...', 'Die...', 'mit...', 'nach...', 'an...', 'Jn...', 'wurde...', 'für...', 'Wink...', 'in a...', 'die...', 'wurde...', 'Der...'.

Ämtliche Bekanntmachungen

Wahl Grund der Vernehmung des Wirtschaftsprüfers... am 2. März 1921

Der Preis im Großhandel darf nicht übersteigen... a) bei Holzmehl für 1 Meter 2.30 Mk.

Der Preis im Kleinhandel darf ab Personhöflichkeit oder... für 1 Meter 2.00 Mk.

Die Abgabe von Lagermehl in Eisen ist unzulässig... für 1 Meter 1.90 Mk.

Die nach §§ 1 und 2 festgesetzten Preise sind Höchstpreise... am 17. Dezember 1914

Diese Bekanntmachung tritt am 7. März 1921 in Kraft... am 3. März 1921

Die Firma Eduard Kästner in Leipzig-Plagwitz... am 4. März 1921

Die Firma Eduard Kästner in Leipzig-Plagwitz... am 4. März 1921

Die Firma Eduard Kästner in Leipzig-Plagwitz... am 4. März 1921

Die Firma Eduard Kästner in Leipzig-Plagwitz... am 4. März 1921

Die Firma Eduard Kästner in Leipzig-Plagwitz... am 4. März 1921

Zimmer 167, anzubringen. Dort liegen auch die Zeichnungen... am 4. März 1921

Am 2. März 1921 ist heute eingetragen worden... am 4. März 1921

Am 2. März 1921 ist heute eingetragen worden... am 4. März 1921

Am 2. März 1921 ist heute eingetragen worden... am 4. März 1921

Am 2. März 1921 ist heute eingetragen worden... am 4. März 1921

Am 2. März 1921 ist heute eingetragen worden... am 4. März 1921

Am 2. März 1921 ist heute eingetragen worden... am 4. März 1921

Am 2. März 1921 ist heute eingetragen worden... am 4. März 1921

Am 2. März 1921 ist heute eingetragen worden... am 4. März 1921

Am 2. März 1921 ist heute eingetragen worden... am 4. März 1921

Am 2. März 1921 ist heute eingetragen worden... am 4. März 1921

Am 2. März 1921 ist heute eingetragen worden... am 4. März 1921

Am 2. März 1921 ist heute eingetragen worden... am 4. März 1921

In der Papiergroßhandel, insbesondere der Fortbetrieb... am 4. März 1921

Am 2. März 1921 ist heute eingetragen worden... am 4. März 1921

Am 2. März 1921 ist heute eingetragen worden... am 4. März 1921

Am 2. März 1921 ist heute eingetragen worden... am 4. März 1921

Am 2. März 1921 ist heute eingetragen worden... am 4. März 1921

Am 2. März 1921 ist heute eingetragen worden... am 4. März 1921

Am 2. März 1921 ist heute eingetragen worden... am 4. März 1921

Am 2. März 1921 ist heute eingetragen worden... am 4. März 1921

Am 2. März 1921 ist heute eingetragen worden... am 4. März 1921

Am 2. März 1921 ist heute eingetragen worden... am 4. März 1921

Am 2. März 1921 ist heute eingetragen worden... am 4. März 1921

Am 2. März 1921 ist heute eingetragen worden... am 4. März 1921

Am 2. März 1921 ist heute eingetragen worden... am 4. März 1921

Arthur Schöler in Leipzig ist Inhaber. Er hat... am 4. März 1921

Am 2. März 1921 ist heute eingetragen worden... am 4. März 1921

Am 2. März 1921 ist heute eingetragen worden... am 4. März 1921

Am 2. März 1921 ist heute eingetragen worden... am 4. März 1921

Am 2. März 1921 ist heute eingetragen worden... am 4. März 1921

Am 2. März 1921 ist heute eingetragen worden... am 4. März 1921

Am 2. März 1921 ist heute eingetragen worden... am 4. März 1921

Am 2. März 1921 ist heute eingetragen worden... am 4. März 1921

Am 2. März 1921 ist heute eingetragen worden... am 4. März 1921

Am 2. März 1921 ist heute eingetragen worden... am 4. März 1921

Am 2. März 1921 ist heute eingetragen worden... am 4. März 1921

Am 2. März 1921 ist heute eingetragen worden... am 4. März 1921

Am 2. März 1921 ist heute eingetragen worden... am 4. März 1921

Familien-Nachrichten

Die Verlobung unserer Tochter Johanna mit dem Diplom-Kaufmann Horst Fritz Stenzel...

Meine Verlobung mit Fräulein Johanna Rogg...

Stattd besonderer Nachricht. Heute morgen wurde unser lieber, guter Gatte und Vater Privatmann Franz Adolph Apitzsch von seinem langen Leiden erlöst...

Frau Hermine verw. Oehmichen verw. gew. Schaar geb. Lenders...

Sitzung der Handelskammer. In der am Freitag unter dem Vorsitz von Geheimrat Bankier Schmidt abgehaltenen Versammlung der Leipziger Handelskammer...

Das ganze Jahr zur Einziehung gelang. Nach eingehender Ausprache, in der die R.-M. Dorchauer, Heine und Dr. Kunath sich gleichfalls im Sinne des Referenten aussprachen...

Ein ganzes Rundreiseflekt hatte sich der Provinzsekretär Johann Karl Ferdinand Merzen aus Danzig an einem Eisenbahnfahrplan gemacht...

Geheimrat Lobias als Referent ging hierbei auf die Ausprache und die Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung...

Herr Carl Friedrich Voigt, Gebetslehre. Unermüdet tätig, um Mann treuerer Väter...

Ich bringe wieder meine erstklassigen Cottbuffer Tuche zur Stelle nach Leipzig. Stand wie immer: „Große Tuchhalle“...

20% Extra-Rabatt! Geogr. F. Huch Geogr. 1830 Leipzig, Peterssteinweg 7. Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe in Gold- u. Silberwaren...

Frau Alice Merseburger geb. Gensel im 41. Lebensjahre. Leipzig, Marienstraße 10, den 4. März 1921. Georg Merseburger, Verlagsbuchhändler.

Jahresnachrichten aus auswärtigen Blättern. geb. Schuler, 71 J. Aus Gommern...

Legte Sportnachrichten. Für die Fußballmeisterschaft der deutschen Hochschulen. die der Deutsch-Studentische Bund für Leibesübungen...

Geogr. F. Huch Geogr. 1830 Leipzig, Peterssteinweg 7. Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe in Gold- u. Silberwaren...

Deutscher Eisenhandel Aktiengesellschaft. Am 11. April d. J. vormittags 11 Uhr im Geschäftssaal...

Der Vorstand. Die Tagesordnung der am Donnerstag, den 17. März 1921 nachmittags 3 Uhr im Sitzungssaal der Allgemeinen Deutschen Credit-Vereinigung...

An jeden Mieter in Leipzig. Ichten hiermit die dringende Bitte, gegen jede weitere Befragung des Grundbesitzes Stellung zu nehmen...

Geogr. F. Huch Geogr. 1830 Leipzig, Peterssteinweg 7. Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe in Gold- u. Silberwaren...

1921
 kaufen.
 5000 000
 600 000
 100 000
 675 000
 800 000
 12 100
 7 510
 19 570
 9 580
 30 648 38
 24 070
 17 008 826 77
 23 182 071
 8 168 418 06
 00 274 791 48
 1920.
 83 900 06
 19 751 72
 8 000 275 72
 8161 020 04
 die Vorrede
 und mit 35%
 Scheines La. A
 gelangt bei der
 dem Bank für
 Weinigen

Leipziger Messe Anzeiger

Die einzige zweimal täglich erscheinende Messezeitung

Sonder-Nummer

Leipziger Tageblatt

und Handelszeitung

Das führende Blatt für Handel-Industrie-Technik-Bau- u. Kunstgewerbe

Der Messgedanke und die Großstadtentwicklung

Von Hans-Walter Gerlach

Wir sind uns in den breiten Massen in Deutschland noch viel zu wenig klar darüber, wie stark die Wirtschaft des Reiches von einer verhältnismäßig kleinen Zahl von Großstädten bestimmt wird. Schon nach der Statistik von 1920 saßen in den 48 deutschen Städten, die mehr als 100 000 Einwohner hatten, 21,28 Prozent der deutschen Bevölkerung. Heute haben wir über 50 Großstädte, und die Zusammenballung der Massen und wirtschaftlichen Energien in ihnen hat ganz bedeutend weitere Fortschritte gemacht. Diese rein zahlenmäßige Verteilung wird in ihrer Bedeutung nach gehoben, wenn man bedenkt, daß sich in ihnen die Wirtschaftsform der Großbetriebe mit Massenarbeitersmassen immer mehr ausgebildet und daß vor allem mehr als ein Viertel der Gesamtzahl der Gewerbebetriebe des Deutschen Reiches und etwa ein Drittel aller gewerblichen Personen Deutschlands in Großstädten wohnen. Wir sind nach den schweren Kriegsjahren gewiß nicht geneigt, die Bedeutung der Leute mit Art und Salm zu verkennen, aber man wird trotz alledem zugedenken müssen, daß die wirtschaftlichen Erscheinungsformen, die sich in den Großstädten ausbilden oder von ihnen ausgehen, das Ganze mächtig bewegen und bestimmen. Unter diesem Gesichtswinkel gesehen, erfährt die deutsche Messbewegung eine Beleuchtung, die manchem wahrscheinlich neu oder im Gesamtumfange wenigstens ziemlich unbestimmt ist. Wir sind eben in eine neue Wirtschaftsepisode hineingekommen, und die Konzentrationspunkte der deutschen Wirtschaft, die Großstädte, suchen sich ihr anzupassen, so schnell es geht und soweit es ihnen möglich ist.

Die Betrachtung des großstädtischen Geschäftslebens ist der Verkehr. Vor dem Kriege suchte man durch Kongresse, Bundesfeste und Festwochen den Strom der Reisenden und ihres Geldes in die Großstädte zu lenken. Später kamen die Ausstellungen, die von länger andauernder Wirkung in diesem Sinne waren, und jede Stadt, die es irgend tun konnte, baute eine Halle, um den Anforderungen der Zeit und großstädtischer Verkehrsbedürfnisse gerecht zu werden. Bei aller Bedeutung dieser Unternehmungen war ihr Einfluß auf die Stadtentwicklung doch nicht nachdrücklich genug, weil die Regelmäßigkeit des entstehenden Bedarfs fehlte. Ganz anders liegen heute die Dinge. Durch die Messen

kommt ein regelmäßiger und ziemlich genau abzuschätzender Verkehr nach der Stadt und damit eine Beschäftigungsmöglichkeit für Kleinhandel, Gewerbe aller Art, Expedition, Dekorateur, Handwerker, Verleihen- und Gaststätten, Vermietungs- und Vermittlungsgelegenheiten usw. Das ist sicher ein Bild, das löst, und man kann es verstehen, daß der Umschwung in der Warenvermittlung vom Reisendenstrome zur Messe, der in Leipzig während des Krieges ins Riesenhafte stieg, auch in anderen Städten Parallelbewegungen auslöste. Die Städte können Steuern und Gebühren für ihre leeren Rassen brauchen und Beschäftigung für ihre während des Krieges abgedrehten Gewerbebetriebe. Das sind sicher Vorteile, aber die Sache hat auch ihre Schwierigkeiten. Eine Messe, die den Ansprüchen der Zeit gemessen sein will, braucht Ausstellungsräume von ungeheurer Ausdehnung. Die Weltmessenstadt Leipzig, die während des Krieges schon über 40 Messpaläste aufstellte, ist dabei jeder anderen Stadt gegenüber im Vorteil. Es kommt dazu, daß der aus der historischen Entwicklung heraus konzentrierte internationale Handelsverkehr in ihr bereits neue Privatunternehmungen großen Umfanges ins Leben gerufen hat. Die Oesterreicher haben mit einem Millionenaufwand ein großes Messhaus ausgebaut, die Tschecho-Slowaken folgen zur nächsten Herbstmesse, ebenso die Schweizer und die nordischen Staaten denken bereits ernsthaft daran, etwas Ähnliches in die Wege zu leiten. In Leipzig, wo 1918 122 ausländische Firmen ausstellten und bei der vorigen Herbstmesse bereits 550, ist für solche Unternehmungen die Konjunktur günstig, war doch bei ihr die Beteiligung der ausländischen Aussteller bei der letzten Messe 4% Prozent von der Gesamtsumme, während Frankfurt a. Main trotz der Nähe des besetzten Gebietes nur 1% Prozent aufweisen konnte. Da ist die feste Anbindung der nationalen ausländischen Industrien gerade in Leipzig verständlich. Daß es sich dabei um keinen Zufall handelt, beweisen die Parallelercheinungen auf wirtschaftlichem Gebiet. Neben das nationale Messhaus zur Vertretung der Volkswirtschaft tritt das Konzernmesshaus als Vertreter des wirtschaftlichen Konzernschlusses. Spielwaren- und Kunstporzellan-Kongress haben den Anfang gemacht. Weitere werden folgen und ehe die Reihe abgeschlossen ist, folgt schon ein neuer Top, das Weltfirmenhaus in einem Bauprojekt der Firma Krupp. Das Projekt kommt vorläufig wegen der hohen Baukosten noch nicht zur Ausführung, aber der Gedanke allein zeigt schon den weiteren Entwicklungsweg.

Man hat die Messen als eine Kriegs- und Warennoterscheinung angesehen und mit einem schnellen Zurückgehen in alte Verhältnisse nach Kriegsende gerechnet. Man hat auch hier die Entwicklung unter-

schiedt. Nicht weniger als 15 000 Aussteller sind für die Leipziger Frühjahrsmesse 1921 gemeldet. Das Messzentrum wächst immer mehr in die Breite und die Höhe schreitet rasend schnell vorwärts. Die große massige Festhalle auf dem Königsplatz, die zu neuen Messpalästen umgestalteten großen Häuser, die Einbeziehung aller Hallen auf dem Ausstellungsgelände können nicht Raum genug schaffen. Kein Wunder, daß Messprojekte für Turm- und Wolkenkratzerbauten aufstehen. Oesterreicher werden sie noch als Utopien bekannt und heute beschäftigen sich bereits Rat und Stadtverordnete mit ihnen und Finanzierungsprobleme dafür werden von Männern erörtert, deren ganze geschäftliche Vergangenheit nichts weniger rechtfertigt, als den Vorwurf, daß sie Phantasten seien. Wie haben aber Nacht unsere Anschauungen gewandelt, und die Tatsache, daß auch in Berlin und München alles Erstes an Wolkenkratzerbauten wenigstens vorläufig theoretisch gedacht wird, zeigt, daß wir in der Großstadtentwicklung viel weiter sind, als wir vor kurzem selbst noch geglaubt hätten. Zur Massenankündigung kommt der regelmäßige Zustrom eines Massenverkehrs und schafft die Unterlagen für Dauererscheinungen im Messenformat, an Stelle der früheren Holz- und Fachwerkhäuser, die mit dem Ausstellungsverkehr zum größten Teil wieder verschwinden mußten. Hotels, Verpflegungshäuser, Unterhaltungshäuser, Verkehrseinrichtungen großen Stils können mit bestimmtem Fremdenzuström rechnen und kommen aus dem Stadium des Gelegenheitsgeschäfts in das der stabilen Dauerankündigung. Noch lassen geschäftstüchtige Köpfe zwischen den Messen, aber auch sie werden sich schließen. Der Massenandrang von Fremden muß gewisse Industrien und Gewerbebezüge fördern, muß neue Massen nach den Städten führen und mit dem weiteren Ausbau des Messgedankens nicht manches Ständige am Ort, was auch zwischen den Messen nicht verschwindet. Gerade die Technische Messe und ihre Ausbildung nach der Ausstellungsseite bei der Schwerindustrie gibt neue Ausblicke für Ausbau und Verbreiterung des Verkehrs. Rog der Krieg uns auch wirtschaftlich stark geschädigt haben, er hat es nicht vermocht, uns in der Entwicklung rückwärts zu führen oder aufzuhalten. Im Gegenteil, er hat durch die konzentrierende Wirkung der angespannten wirtschaftlichen Verhältnisse und Kräfte uns Entwicklungsweg in Jahren durchlaufen lassen, für die wir sonst Jahrzehnte gebraucht hätten. Wir finden diese Erscheinungen auf mancherlei Gebieten. Auf dem der Großstadtentwicklung, soweit sie vom Messgedanken beeinflusst wird, wird sie uns vielleicht am anschaulichsten vor Augen treten, und Leipzig als Stätte der Weltmesse zeigt am schnellsten die neuen Bahnen und Formen.

Chirurgie-Geschäfte-Bandagisten

Bettmässurinal „Wota“
 wissenschaftlich neu
 bewährt gegen die ärgste
Bettwäsche
 in allen Staaten patentiert

Aerztl. Leitung der Universitäts-Kinder- u. Polikliniken
 Siehe auch Münch. Med. Wochenschrift 1920, Seite 496: Das Bettmässurinal Wota wurde an der Universitäts-Kinderklinik erprobt. Es wurde im Gegensatz zu anderen, als schon zweck dienenden Apparaten bei geeigneter Anwendung unbeschädlich befunden. Der Schwierigkeit des wasserdichten Abschlusses nach dem Gießen zu ohne schädlichen Druck auf das Organ ist in ausreichender Weise begegnet. Das neue Urinal hat sich auch als zweckmäßig bewährt in seiner Anwendung bei Säuglingen und Kindern, da es das Näschen der Bettwäsche verbindet, was in ärztlicher und wirtschaftlicher Hinsicht erwünscht ist.
 Trockenliegen führt zur Genesung.
 Aussteller: Zieger & Wiegand,
 Messpalast, Dresdner Hof, Zimmer 184, 3. Stock, Neumarkt.
 Alleinverkauf in Leipzig: Alex. Schaedel, Reichsstraße 14.
 Sehr lohnende Erfindung auch für das Ausland.



STAHLSCHEIDT WERKZEUG COMP.
 Komm.-Ges. - Werkzeugfabrik
 Cronenfeld bei Cronenberg Rheinl.
 Zur Messe in Leipzig, III. Stock
 Messhaus National, Stand 1549




hecca Glas

Heckert & Co.
 Halle a. S. 83
 Drahtauschrift, Glasheckert, Fernruf: Sammel-Nr. 7951.
 Erstes Großunternehmen der Branche.
 Fabrikation. Eingeführt in allen Erdteilen. Export.
Zur Messe in Leipzig:
 „Dresdner Hof“, am Neumarkt, Hauptgeschloß, Zimmer 3 und 4.
Zur Messe in Königsberg i. Pr.:
 Halle 1, Kabine 581.

Glas jeder Art!

Fabrikation. Export.

Kristall und Bleikristall in feinsten Art und Schloß. Schliefglas Becher, Kessel, Service, Vasen. Stangenvasen. Wirtschaftsglas jeder Art. Preßglas Wasserbecher, Wein- u. Schnapsgläser, Seides, Service usw.	Hohlglas jeder Art bes. Honiggläser, Batteriegläser usw. Einköhlgläser Konservengläser jeder Art. Beleuchtungsglas hell, opal, kristall, glatt, geschliffen, gemalt, gepreßt, für Elektricität, Gas, Petroleum, Acetylen. Elektrotechnische Artikel.
--	--

Rasierapparate
Feuerzeuge
Gasanzünder
Taschenlampen-
Hülsen
Prima Batterien
 sowie diverse
Metallkurzwaren

empfiehlt äußerst günstig

OTTO GEYER,
 Metallwarenindustrie,
 Schwarzenberg i. Erzgebirge.

Zur Messe in Leipzig:
 Spezialausstellung für Hausgeräte,
 Reichsstr. 29/31, Zwischengeschloß.

Heu- und Düngergabeln

mit u. ohne Stiel
 Marke „Aalgabel“

fabrikieren als
Spezialität

Fabrik-Zeichen



Süddeutsche Gabel- u. Werkzeugfabrik G. m. b. H.
 Aalen (Württbg.).

Auslands- und Ueberseeverkehre Brasch & Rothenstein

Internationale Spediteure

Amsterdam	Bremen	Frankfurt a. M.
Arsheim	Cöln a. Rh.	Gera-R.
Berlin	Chemnitz	Gronau
Bentheim	Dresden	Groningen
Borken	Deventer	Hamburg
Boskoop	Emmerich	Haida



Haag	Oldenzaal	Stuttgart
Hillegom	Passau	Viissingen
Leipzig	Rotterdam	Weener
Löhne	Rheine	Wien
München	Regensburg	Zetschen
Karlsruhe	Stettin	Zwickau i. Sa.

Auskunft im Stadtkontor: Markt, Ecke Salzgäßchen: Hauptkontor: Roscherstraße 29. — Fernsprecher 85, 1349, 4007, 9889.

Julius Höflich, Fürth i. B.

Herstellung u. Vertrieb patentamtl. geschützter Sonderartikel, Spezialität Autozubehörteile, befindet sich während der Leipziger Messe
Meßhalle, Markt, Stand 399-401.

Döring & Behler

Spielwarenfabrikation und Export
 Sonneberg i. Thür.

Spezialität: **Eigenes Fabrikat.**
 Leder-, Fell- u. Stofftiere aller Art, Puppen u. Babys in jeder Ausführung, Osterschmuck, Seherartikel, Christbaumschmuck usw.
Eigenes Einkaufshaus in Fürth.
 Eisenbahnen, Haus- und Küchengeräte, Spiegel, Spielwaren mit Mechanik, Uhrwerk und dergl.
 Zur Messe in Leipzig:
 Meißhaus Silberner Bär, im Laden, Universitätsstraße 18/24.



Die weltbekanntesten erstklassigen Harmonikas

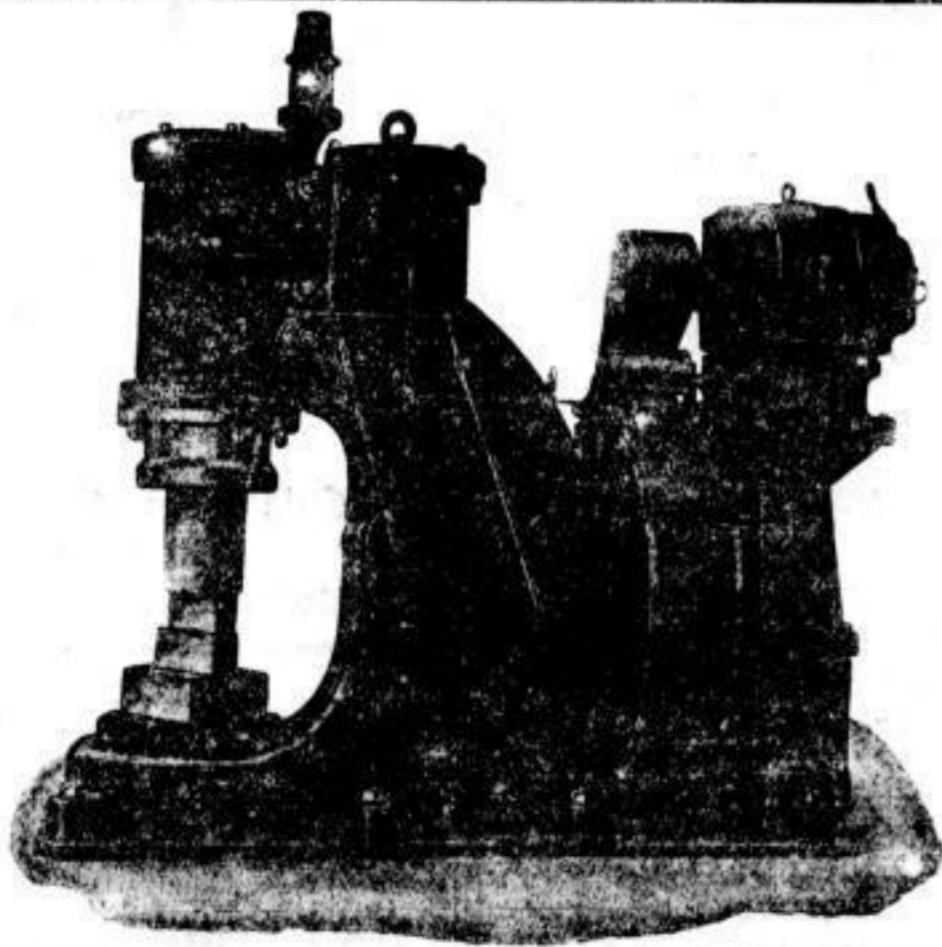
Goldene Medaille Völggen 1907
 Pächteres Musterlager zur Messe in Leipzig: Meißhaus Drei Könige, Peterstraße 32/34.

Bêché & Grohs

G. m. b. H.

Maschinenfabrik und Eisengießerei

Hückeswagen Rhld.



**Bêché-Lufthämmer von 30-600 kg Bär-
 gewicht, Luftdruckhämmer, Fall-
 hammeraufzüge für Dampf- und
 Preßluft, Sprengring- u. Einwalz-
 maschinen, Feilenhaumaschinen,
 Feilenhobelmaschinen.**

**Technische Messe Leipzig:
 Stand Nr. 260, Halle B.**

Brika

spart 60-80%, beim Ver-
 brauch von Heizöl,
 Tort od. Holz, Güt auf
 Backstein, die Speisen unten
 an-reicht, kochen oben
 weiter, in alle der auß-
 gewöhnlichen Überhize
 schnelleres und besseres Gar-
 werden der Speisen. Kocht
 mit 2-4 Liter Wasser 90 Grad
 Kartoffeln,
 Karotten,
 Saubere, staubfreie und leichte Bedienung.
 Im Nu gereinigt und betriebsfertig.
 Ersetzt Kochherd und Grube.
 Macht den Gasthof fast überflüssig.

Zur Messe:
Königsbau Markt 17, li. Obergesch., Zimm. 305.
F. J. WEBER, Hannover.
 Knochenhauerstraße 44 Fernruf 594 454.

Scharrenberg W. P., Ohligs (Solingen)

Spezialfabrik für Tafelbestecke



Spezialität: Tafelbestecke, Tranchierbestecke,
 Brotmesser, Gemüsemesser, Gabeln und Löffel.

Autogen - Schweiß- und Schneidanlagen

Schweißbrenner, Schneidbrenner,
 Nietensaugbrenner, Zubebürer,
Aluminium-Schweißpulver
 in bisher unübertroffener Güte.
 Lieferung aller Bedarfartikel f. d. Schweißung.

Autogena-Werke, Stuttgart 43.
 Zur Leipziger Messe: **Meißhaus Schneider,**
 I. Obergesch. Nr. 460-462.

„Ajax“ (Atlas) Patent-Blattfederhammer, Rudolf Schmidt & Co.

Düsseldorf Düsseldorf

1920
 25-jähriges
 Baujubiläum.



Bisher über
 4000 Stück
 geliefert

Zur Leipziger Messe
Meißhaus „Reichshof“, Ecke Grimmaische Str. u. Reichsstr.

Zustände im Eisenbahnverkehr

Ein Vorschlag wegen Benachteiligung bei Beförderungshindernissen.

Man schreibt uns: Bei Ausbruch des Krieges kamen bekanntlich mit Aufhebung der Lieferfristen die im § 75 der Eisenbahn-Verkehrs-Ordnung festgelegten Höchstfristen...

Die schlechteren Zustände im Eisenbahnverkehr sind durch die Benachteiligung bei Beförderungshindernissen entstanden...

Die schlechteren Zustände im Eisenbahnverkehr sind durch die Benachteiligung bei Beförderungshindernissen entstanden...

Die schlechteren Zustände im Eisenbahnverkehr sind durch die Benachteiligung bei Beförderungshindernissen entstanden...

Die schlechteren Zustände im Eisenbahnverkehr sind durch die Benachteiligung bei Beförderungshindernissen entstanden...

Die schlechteren Zustände im Eisenbahnverkehr sind durch die Benachteiligung bei Beförderungshindernissen entstanden...

Die schlechteren Zustände im Eisenbahnverkehr sind durch die Benachteiligung bei Beförderungshindernissen entstanden...

ist bei Benachteiligung des Fankwegs fortan auch dringende Beförderung zu gewähren...

Die Beförderung des kaiserlichen Hausbesitzes soll durch die neuen Vorschläge...

Regierungsvertreter auf der Leipziger Messe

Nach den bisher beim Leipziger Messen eingeladenen Mitteilungen werden die Leipziger Frühjahrsmesse besuchen...

Weiter haben ihr Erscheinen angekündigt der Präsident des anhaltischen Staatsrats...

Willst Du, daß die Innere Mission zusammenbricht?

Uebertriebene Gerüchte über hohe Kirchensteuern brennen gegenwärtig viele Kreise der Bevölkerung...

Ratsbeschlüsse

Offenhalten der Standesämter an den nächsten drei Sonntagen. Entsprechend dem von den Stadtverordneten in ihrer Sitzung...

Dem Verein für Familien- und Volkserziehung wurde für das von ihm unterhaltene Seminar für weibliche Kindergarteninnen...

P. Fremdenverkehr. In der Woche vom 20. bis zum 26. v. M. sind in hiesigen Fremdenheimen 7103 Reichsdeutsche...

P. Vorsicht vor falschen politischen Eintausendmarktscheinen. Wie bereits wiederholt an dieser Stelle veröffentlicht...

P. Handtäuschentanz in der Cochstraße. Am 2. d. M. abends gegen 9 Uhr...

P. Warnung vor zwei raffinierten Ladendiebstählen. Der Kriminalpolizei liegen mehrere Anzeigen vor...

P. Schwere Unfall eines Radfahrers. Am 2. d. M. gegen 12 Uhr mittags ist ein in der Sophienstraße wohnender...

P. Die Fackel vor Gericht. Eine Verleumdungsklage gegen den Herausgeber der Fackel...

Die Fackel vor Gericht. Eine Verleumdungsklage gegen den Herausgeber der Fackel...

der Fackel von diesem Jahre war in einem Artikel unter der Ueberschrift 'Schlammhüllen' gelagert worden...

Deutsch-chinesische Kulturpolitik

Für die Behandlung Chinas in der Reichsanstalt für Kulturpolitik und Auslandsbeziehungen...

Kleine Lokalnachrichten

- Gründung eines Ausschusses zur Schenkung eines Ehrenkreuzes für die Gefallenen...
Schülerwanderfahrten...
Gemeinde-Versammlung...

FORMAN gegen Schnupfen

F. Soennecken

Bonn

Fabriken für Schreibfedern * Schreibwaren...
Schreibmöbel * Kopiermaschinen...
Kartenregister * Vertikalregistraturen...
Dauer-Kontenbücher (Lose Blätter-System)
:: Registratur-Einrichtungen ::

Meßhaus Jägerhof
II. Stock, Stand 210-212

Vertical text on the far left margin containing various small advertisements and notices.

Vertical text on the far right margin containing various small advertisements and notices.

1921
 Leipzig
 Sportplatz
 von 1920
 der ungeschickten
 den Trainers
 schiffspiel auf
 Tor: Pohl,
 ff und Seide,
 m. Unter den
 e, vor allem
 hender Auf-
 Käufer: Hof-
 er, Army und

Leipziger Messe Anzeiger

Die einzige zweimal täglich erscheinende Messezeitung

Sondernummer

Leipziger Tageblatt

und Handelszeitung

Das führende Blatt für Handel-Industrie-Technik-Bau- u. Kunstgewerbe

Die „Kino- und Photo-Messe“

Seit einem Jahre hat man den in Leipzig stattfindenden Messen -- und zwar der Technischen Messe -- unter dem Namen „Kino- und Photo-Messe“ eine Sondermesse angegliedert, die die Film-, Kino- und Photo-Industrie sowie die Firmen der Optik und Feinmechanik umschließt. Im März 1920 war diese Sondermesse, wie ja die Technische Messe überhaupt -- durch die in Leipzig getriebene herrschenden politischen Unruhen in ihrer Wirkung stark beeinträchtigt worden; trotzdem war man größtenteils mit dem geschäftlichen Erfolg sehr zufrieden. Zur letzten Herbstmesse war die Beteiligung an dieser Sondermesse sehr stark, und die vertretenen Firmen waren mit den gemachten Abschlüssen sehr zufrieden.

Durch die Zusammenlegung der Technischen Messe mit der Allgemeinen Messermesse, die ja beherrschend auf dieser Messe erfolgt, hat sich ein großer Raummangel bemerkbar gemacht, und auch die „Kino- und Photo-Messe“ ist ein Opfer dieser Raumnot geworden. Diese Sondermesse war bisher im Mehhaus „Jägerhof“ untergebracht, wo sie aber, da dort die Bureauarbeiten stattfinden, ausquartiert werden muß. Da die Bemühungen der Messeleitung, ein anderes Ausstellungshaus zu finden, leider erfolglos waren, hat man, um die „Kino- und Photo-Messe“ entsprechend unterbringen zu können, die Turnhalle am Frankfurter Tor gemietet, die schon früher zu Ausstellungszwecken benutzt wurde und infolge ihrer günstigen Lage und der vorzüglichen Lichtverhältnisse usw. für diesen Zweck auch wirklich sehr gut geeignet ist. Bis zur Herbstmesse dieses Jahres hofft die Messeleitung für die „Kino- und Photo-Messe“ ein eigenes großes Mehhaus zu finden, das dann als ständiges Heim für diese Sondermesse dienen soll.

Die diesjährige „Kino- und Photo-Messe“ wird im Vergleich zu der im letzten Herbst stattgefundenen ein etwas anderes Bild geben insofern, als diesmal mehr die Kinetik, Photoindustrie, Feinmechanik und Optik vertreten sein werden -- weniger aber die Filmindustrie selbst. Die Gründe für diese Veränderung liegen zunächst wohl in der Eigenart des Filmgeschäftes. Dann mag aber auch die -- leider -- vielfach verbreitete Ansicht mancher Filmfachleute, daß der Film nicht messfähig sei, daran Schuld tragen. Gewiß, der Film kann gar nicht in dem Maße messfähig sein, wie beispielsweise kinotechnische Fabrikate. Aber bei einer entsprechenden Vorbereitung kann die Messe auch für die Erzeugnisse der Filmindustrie in weitestem Maße nutzbar gemacht werden. Zunächst denke ich an Sondervorführungen größerer Filme während der Messe, die sich in dem Vorführungsraum in der Turnhalle am

Frankfurter Tor, dann aber auch in den Leipziger Lichtspieltheatern ermöglichen lassen. Kleine Filme (Vorfilm, Endfilme usw.) lassen sich, wie das ja zur letzten Messe auch schon geschah, bequem in den Messehallen selbst vorführen. Zur letzten Messe fanden vier Sonderveranstaltungen der Filme „Das Frauenhaus von Breslau“ und „Das Kupferboot“ sowie kleinerer Kunstfilme statt, die einen mehrfachen Verkauf derselben in das Ausland zur Folge hatten -- wohl der beste Beweis dafür, wie wichtig solche Vorführungen sind.

Es besteht kein Zweifel darüber, daß für die künftigen Erzeugnisse der Kino- und Photoindustrie sowie der Optik und Feinmechanik die Ausstellung auf einer internationalen Messe, wie es die Leipziger ist, von höchster Wichtigkeit ist, bietet sich doch so den ausländischen Einkäufern Gelegenheit, sich von der Güte der deutschen Fabrikate zu überzeugen und sich mit den neueren Erfindungen usw. vertraut zu machen. Gerade aus dem Gebiete der Kinetik sind in neuerer Zeit mehrere wichtige Erfindungen sowie Verbesserungen gemacht worden (Logoschichtwand, Stillstandsapparat usw.), die dem Auslande, wenn es von der Leistungs- und Konkurrenzfähigkeit der deutschen Industrie überzeugt werden soll, gezeigt werden müssen. Neben einer Anzahl erster Firmen der kinotechnischen und Photoindustrie werden auf der „Kino- und Photo-Messe“ auch die führenden Häuser der Optik und Feinmechanik vertreten sein.

Man mag dem Ergebnis der Jahrmesse mit Interesse entgegensehen, zeigt es doch am deutlichsten, wie sich in der nächsten Zeit unser Wirtschaftsleben und die Verhältnisse in den einzelnen Branchen entwickeln werden. Für die Kino- und Photo-Industrie ist das Ergebnis der Messe schon deshalb von größter Bedeutung, weil in diesen Branchen zum Teil durch neuerdings gegebene Absatzmöglichkeiten die besten Vorbereitungen für einen regen Exporthandel geschaffen sind. W. St.

Verband deutscher Samajensfabrikanten, E. V. (Sitz Berlin): Nachmittags 5 Uhr im Restaurant Baumann am Markt Mitgliederversammlung. (Ansprache über Marktlage und Preisfestsetzungen.)

Reichsverband für Herren- und Knabenkleidung, E. V. (Sitz Düsseldorf): Vormittags 9 Uhr ordentliche Mitgliederversammlung. Abends 8 Uhr Kundgebung des Einzelhandels in der Alten Börse (Markthalle).

Reichsverband für Damen- und Mädchenkleidung, E. V. (Sitz Berlin): Nachmittags 4 Uhr Generalversammlung (Vokal wird noch bekanntgegeben).

Vereinigung Deutscher Sportartikel-Fabrikanten, E. V. (Sitz Hamburg): Vormittags 9 Uhr, im Schreihöfchen des Reichs- & Edlich-Hauses Sitzung der Sportklubgruppe. In gleicher Sitzung, um 10 Uhr, Sitzung der Tennisgruppe, um 11 Uhr der Schneeschuhgruppe, um 12 Uhr der Gruppe für Sportausrüstung. Nachmittags 2 Uhr im Reichs- & Edlich-Haus Vorstands- und Beiratsitzung. Abends 7 Uhr im Restaurant „Jills Tunnel, (Barfuß, Nr. 9) Generalversammlung.

Der Verband reisender Kaufleute Deutschlands veranstaltet abends 7 1/2 Uhr im Großen Saale des Kaufmännischen Vereinshauses eine Messerversammlung der reisenden Kaufleute, die die Messe besuchen, in der Direktor Georg Müller über die Messen und die reisenden Kaufleute sprechen werden. Im Anschluß an die geschäftlichen Verhandlungen findet ein gemütliches Beisammensein statt.

Veranstaltungen während der Messe

Messeveranstaltungen.

Sonntag, den 5. März.

Deutscher Spielwarenverband (Sitz Sonneberg): Vormittags 9 Uhr im Kaufmännischen Vereinshaus, Schulstraße 6, Sitzung der Kommission zur Schaffung einheitlicher Lieferungs- und Zahlungsbedingungen. -- Nachmittags 3 Uhr ebenda Sitzung des Gesamtverbandes. -- Sonntag, den 6. März, abends 8 1/2 Uhr, im Saale der Alten Börse (Markthalle) Generalversammlung.

Sonntag, den 6. März.

Reichsverband von Spiel- und Latexwaren-Industrie und -Handel (Sitz Berlin): Vormittags 9 Uhr Sitzung des Verbandes im Sitzungszimmer des Reichsverbandes Deutscher Sportgeschäfte im Mehhaus Reichs- & Edlich.

Die Logen „Apollo“ und „Vulcan zur Linde“ veranstalten für die zur Messe kommenden Brüder abends 8 1/2 Uhr im Logenhause, Elberstraße 2, einen Klubabend.

Reichsverband der Leder- und Polstermöbelfabrikanten Deutschlands, E. V., Generalversammlung nachmittags 6 Uhr im Gesellschaftshaus „Metropol“, Gottschewstraße 13, 1.

Montag, den 7. März.

Deutsche Kunsthändler-Gilde (Sitz Hamburg): Abends 6 1/2 Uhr in der Kunstausstellung P. S. Deyer & Sohn (Dittichering 22) Hauptversammlung.

Automobile!

Ich stelle eine große Anzahl Personen- und Nutzkraftwagen, nur allererste Marken, gebraucht und neu, mit voller Fabrikgarantie, zu beispiellos billigen Preisen zum Verkauf. Sämtliche Fahrzeuge, Limousinen, Phaeton, Last-, Schnellast- und Lieferwagen stehen fahrfertig.

Franz Hofmann

Verkaufsstelle der
 Elite-Werke A.-G.
 Apollo-Werke A.-G.
 Deutschen Last-Automobilfabr. A.-G.
LEIPZIG
 Tröndlingring 4
 (Ecke Nordstr.). Fernsprecher 1601.

Exporteure! Einkäufer!

Aller Länder.

Wir bitten um den Besuch unserer Ausstellungen im
 Meßpalast Specks Hof, V. Etage, am Hauptfahrstuhl rechts
 in Gowe-Alpacca und Gowe-Silber

Bestecken :: Tafelgeräten Metallwaren :: Hotelgeräten

Chr. Gottlieb Wellner, Auerhammer bei Aue i. Sa.
 Gesellschaft mit beschränkter Haftung.
 Telegramm-Adresse: Wellner-Auerhammer-Auerzgeb.
 Telefon-Anschlüsse: Amt Aue im Erzg. Nr. 29, 38 u. 50.

Afra, Kom.-Ges. Franzen & Co., Leipzig
 Ständige Ausstellung: Promenadenstr. 3.

Vertrieb der:
Fahrzeug-Ansbach Und Nürnberg
 Fabriken A.-G.

Lasikraftwagen :: Omnibusse :: Spezialwagen :: Anhänger
 für 2, 3 1/2, 4, 5 t Tragkraft.

Großes Lager und Ausstellungsraum in:
Automobil-Zubehör | **Goerz** | **Automobil-Scheinwerfer**
 -Ausrüstung | Karosserieerschläge | zu Fabrikpreisen

Tel.-Adr.: Fannvertrieb. | Telefon Nr. 9301.

AMBROSIUS MARTHAUS OSCHATZ
 Abteilung Filzfabrik
 stellt aus vom 6. bis 11. März

Filze und Filzwaren

Leipzig, Peterskirchhof 7, L. Stock links.

Versilberte Metallwaren

Arthur Naubaus, Glanbach I. Sa.

gepoliert, Zigaretten als Likörbecken, Servierunterlagen, Anker usw.

Zur Messe in Leipzig: Reichshof, Stand 140/141

Liphagol
zahnsteinlösende
überfettete Zahnpasta

Liphagol enthält natürliches Karbinder
Sprubellösung (Glycerin-Natrium)
und ist überfettet, daher voll-
kommen reizlos.

Liphagol wirkt zuverlässig, bröckelnd
u. erzeugt gefunde, weiche Zähne.
Gleichmaß sehr angenehm.

Hervorragende Wirkung bei un-
terstützten und Heize.

Zu beziehen durch die Apotheken u. Drogerien.
Fabrikant Chemisches Laboratorium Co.-L.
Dresden-N.

Zur Messe: Sehlisstraße, IV. Stock,
Stand 329/31.

la Toiletteseifen

Kernseifen
und
Pa. grüne Schmierseife
ab Fabrik und Lager

Gis und Waschnpulver Probat
(schäumend)

Schmiercrem „Perladin“
sowie sämtliche

Oele :: Warenfette
Spezialität:

Ledergeschirröle Weigol
offert billigst an gros

Willy Lippe, Magdeburg
Viktoriastraße 5 - Fernsprecher 7009.

Rasiermesser in allen Breiten
Rasierapparate
Scheren
Taschenmesser
Bestecke
Aluminium-Bestecke
Alpaka usw.

Liefern ab Lager oder kurzfristig

Gebr. Meis
Stahlwarenfabrik, Wald b. Solingen
Zur Messe: Neue Turnhalle, Leplaystr. 11,
Hauptgesch., Stand 405/407.

Siegelwachs
Brief- und Pack-
Briefen- u. Kisten-
Lugus-Siegelwachs
Export nach
allen Ländern.

Kautz & Rast
Siegelwachs- u. Chemische Fabrik
Leipzig 62, Adonnenstr. 96

Rolladen
von Holz und Stahlwellblech
mit selbsttätigen Verschlüssen gegen Einbruch

Jalousien und Holzdrahtrouleaux
Export nach allen Ländern.

Sämtliche Reparaturen

Hans Honold, Rolladen-Fabrik
Leipzig-Plagwitz, Jahnstr. 77. Tel. 40211

Zweiggeschäft:
Dresden-A., Johannesstr. 10. Tel. 13490.
Technische Messe: Halle X, Stand 189.

„XYLO“
bringt eine
Umwälzung
auf dem Gebiete der
elektrischen Taschenlampen- u. Str.

Vorsäumen Sie nicht
uns zur Messe in Leipzig
zu besuchen

Oscar Müller & Cie.,
Schwenningen a. N.
Central-Messepalast, Neu-
markt 2, Hauptgesch., Stand Nr. 5.



MESSHAUS LEIPZIG
PETERSTRASSE 26

ERÖFFNUNG FRÜHJAHRSMESSE
1921 → 6. BIS 12. MARZ → 1921

Fischer & Wolff
BERLIN C. HAMBURG
KOLN a. Rh. Hobe Straße 67
Spandauer Straße 10

Deutsche Teppiche
Tournay, Axminster, Bouclé, Velours und hand-
geknüpfte Smyrnatteppiche, Läuferstoffe, Teppich-
rollenware, uni Teppichvelours, Bettvorlagen usw.

Orient - Teppiche
Möbelstoffe
Gobelin, Verdure in Wolle u. Baumwolle
:: Moquette und Seiden-Möbelstoffe ::

Tisch- und Divandeecken
Gardinen und Stores, Steppdecken, Daunendecken.

Zur Messe in Leipzig: Markt 8, Laden A.
Zur Messe in Königsberg i. Pr.: I. Hause W. Wendler Nachf., Schloßberg 1.

Export Musikalien!
45000 sofort lieferbar, bis 500000 Exemplare und mehr inner-
halb 4 Wochen. **Studienwerk** in allen Kulturländern verbreitet.

Sehr hoher Gewinn!
Auskunft erteilt die Anzeigenabtlg. der Zeitschrift für Musik,
Seeburgstr. 100.

LÖT-HEIZ- u. KOCHAPPARATE



Metallwaren-Fabrik W. G. Rosenthal, Wien XX
vormals Gerson Boehm & Rosenthal
Messe Leipzig: Meßhaus „National“, Petersstraße 27,
I. Obergesch., Stand 324/25

Hermann Zimmermann
Fabrik patentierter Haus- und Küchengeräte
Chemnitz
Uferstraße Nr. 4. — Telefon Nr. 2924 u. 2925

Spezialitäten:

**Gemüse-Schneide-, Schnitzel-
Reibemaschine**
D. R. P. Präzisionsarbeit, ganz aus Schmelzblech! Feuertrennung!
Einzig in ihrer Art! — Außerordentlich leicht und unzerbrechlich!
Messor durch einen Griff herauszunehmen und einzusetzen!

Patent-Türschließer „Heureka“
schließt jede Tür sicher und fast geräuschlos
Elegant! Leicht regulierbar! Verblüffend einfach, von jedermann
selbst anzurichten! Guter Handwerksartikel!

Gefäß-Ständer „Tip-Top“
Neuheit! 10R Wassergüsse Neuheit!
D. R. G. M. Sofort an jede Wassergasse anzuschrauben! Rückziehbar!
Unentbehrlich für jeden Haushalt!

Gasfeueranzünder „Immerbereit“
D. R. P. Zum Anbrennen der Kohle direkt durch Gas,
kein Anbrennholz mehr!
Einfache Handhabung, kein Versagen! Große Sauberkeit!

D. R. G. M. **Gasregler** D. R. G. M.
verhindert das Rückschlagen der Flamme an Gaskochern
durch zweckmäßiges Regulieren der Luftzufuhr

Kutschwagenlaternen
Karlbdampfen für den Hausgebrauch
Neuheiten für Haus und Küche.
Zur Messe in Leipzig: Meßhaus „National“, 4. Stock, Zimmer 201/202.

Ernst Paproth & Co., Aschersleben
Berg- und Hüttenprodukte
Telephon 404 Telegr.-Adr.: Magnesit

Magnesitsteine für die Hochöfenindustrie
in jeder gewünschten Form und Größe.
Zur Messe Ausstellungsfläche Bugra, Industriehalle, Stand 212.

Christbaumschmuck- und leonische Gespinste-Fabrik
Telegr.-Adr.: „Argentin“ **J. C. Rau, Nürnberg** Fernsprecher Nr. 827
Zur Messe in Leipzig: Messepalast Specks Hof, III. Stock, Zimmer 388

**Gold- und Silbergespinste, Engelshaar, Girlanden,
Lamotta-Artikel, Brillanthäuten, Glas usw.**

Handklöppelspizen
in Fajon und Meier.
Albin Teichert, Plauen
Messhaus Eulitz, II. Stock, Stand 325.

Bernhard Zehner, Puppen- und Spielwarenfabrik
fabriziert als Spezialität:
gekleidete Steifgelenk-Puppen
gekleidete Kugelgelenk-Puppen
und mech. Spielwaren
Zur Messe in Leipzig:
Petersstraße 27 (Baldener Hirsch), III. Stags, Zimmer 268.

Elfenbein-Edelstein
Kunsthorn-Celluloid, Schmuck- und Gebrauchsartikel.
Spezialität: Halsketten, Anhänger, Broschen,
Brieföffner, Bestecke. Nur eigene Fabrikate.

Otto Bopp, Gmünd (Württemberg).

Wir liefern besonders preiswert u. prompt: **Prima Kammgarn-Strickwolle** in schwarz, grau, braun u. farbig.
GEBR. BARENHOLZ, Filiale Leipzig, Yorkstr. 28. **Fabrikation - Export.**
 Zur Messe: Leipzig, Meißhaus Schneider, Stand 78 pt., und bitten um Besuch.

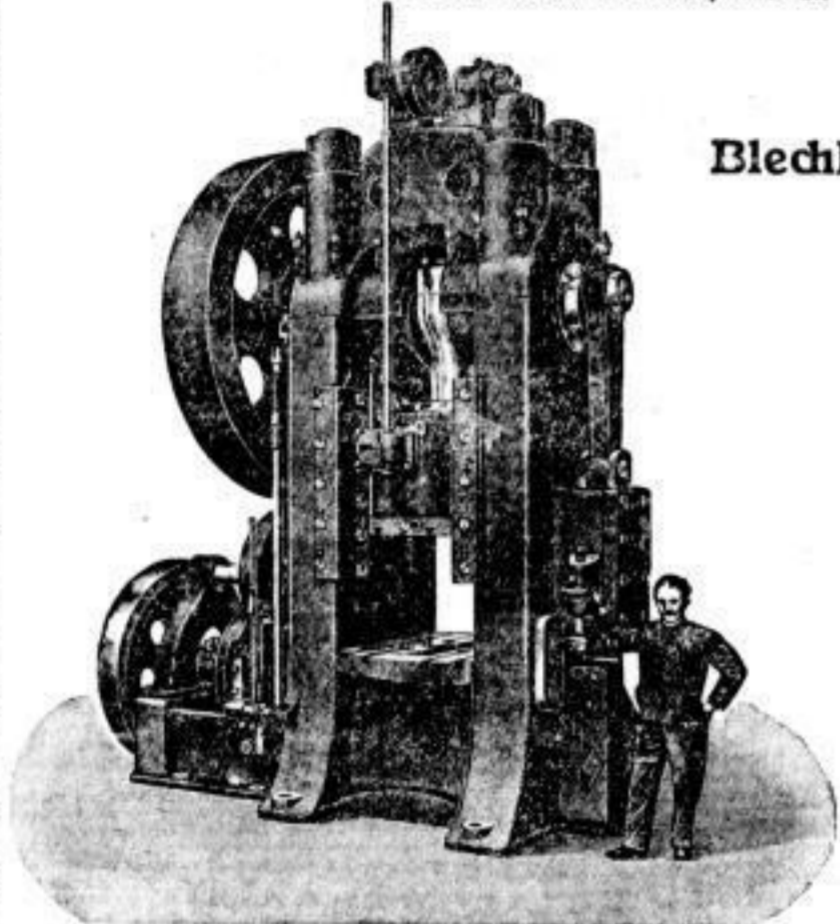
Maschinenfabrik Weingarten

vorm. Hch. Schatz, A.-G.

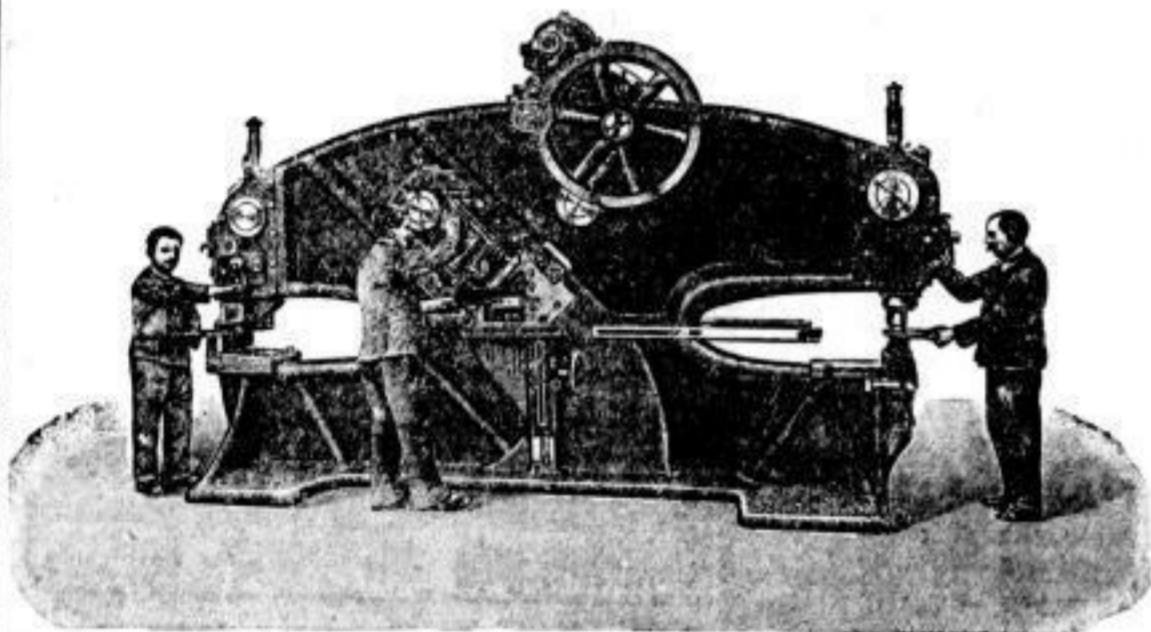
Weingarten würt.

Blechbearbeitungs-Maschinen:

- Blechscheren
- Profileisenscheren
- Schrotscheren
- Stabeisenscheren
- Kurbeltafelscheren
- Kreisscheren
- Lochmaschinen
- Ausklinkmaschinen
- Dekupiermaschinen
- Exzenterpressen
- Kurbelpressen
- Schmiedepressen
- Nietpressen
- Ziehpressen
- Spindelpressen
- Blechbiegmaschinen
- Blechrichtmaschinen
- Abkantmaschinen



Doppelständer-Kurbelpresse für 750 Tonnen Druck



Ausladungsblechscherer, Profileisen- u. Gehrungsscherer mit Universallochmaschine

Technische
Messe Leipzig:
Betonhalle A
Erdgeschoß, Stand Nr. 50

Vertreter:
Carl Berger
Leipzig
Dufourstraße 36.

Ausnahme-Angebot

Schubregel Eisen, gerade und gekröpft
 50 60 70 80 90 100 mm
 per 100 Stück 35.- 37.50 42.50 47.50 60.- 75.- Mk.
 Verpackung in Kartons zu 100 Stück.
H. r. Gröblich, Meißhauscn I. Thür. Zur Leipziger Messe:
 Meißhaus Freyberg 24, Erdgeschoß

SPEZIALITÄT
ALUMINIUM-ESSBESTECK
SCHUMACHER & HOHOFF
LÜDENSCHIEDT



Pianos, Flügel
 preisw. unt. güst. Bod.
 Harmoniums,
 auch m. 4stim.
 Spielapp (sel. o.
 Notenkl. zu spiel.
Chricke
 Mühlengasse 20 (Durchg.)
 Tausch, Reparaturen.
 Aeltere Violinen
 mit allem Zubehör
 Ueberrasch. Neuheit
Kunatspielzither m.
 Notentafel (sel. mehrst.
 m. Begl. spielbar.

Extra-Angebot!
Wollgarne
Zwirne
Strümpfe
 Casseler Garnfabrik,
 Cbstfeldor & Dielzschod d. Cassel.
 Meißhaus Freyberg 24, Erdgeschoß

Kartonnagewerk Offenbach
 Inhaber Friedr. Stabernack
 Offenbach a. M.
Bureaunkartonnagen
 Lagerkästen, Bureaustände, Kartontekassen,
 Briefordner sowie sämtl. Bureaunkartonnagen aller Art.
Export nach allen Ländern.
 Zur Messe: Meißhaus Leipzig vor Hof, Stand 45a-47.

Kühler
 aller Systeme, Patentszellenkühler
 wasserführende Schrauben, unbedingt dicht,
 auswechselb. Wasserkästen, größte Kühlfläche
 vereinfachte Reparatur, bequeme Montage.
Scheinwerfer
 Bester elektr. Scheinwerfer, eigene Patente,
 Karbidbeleuchtung f. Last- u. Personenzüge
Explosions sichere Gefäße
 H. Hönigsberg, Frankfurt a. M.,
 Arnburger Straße 68.
 - Vertreter gesucht. -
 Zur Leipziger Messe Halle 21
 Nr. 416. Ausstellungsgelände.

Fliegen- und
 Bremsenschutz-Präparat
„ACCA“
 Das erste ges. gesch. wertvollste Schutzmittel
 gegen alle Arten Insekten.
 Für Pferde- u. Tierhalter unentbehrlich.
 Mit beispiellosem Erfolg eingeführt
 und tausendfach bewährt.
Export-Vertreter gesucht.
 chem. Fabrik **Werdau I. Sa.**

EXPORT! EXPORT!
Tonpfeifen
 sowie Spielwaren aus
 Ton, Spardosen, Kuckucks-
 flöten, Kinderspielzeug etc.
 liefert große Quantitäten
Peter Gilles, Höhr.
 Zur Messe: Königshaus I/281 u. II/287.

Paul Zschiedrich

Metallwarenfabrik
 Beierfeld im Erzgebirge
 Zur Messe:
 Städt. Kaufhaus, III. Obergeschoß, Stand 255/56

DAIMLER

Lastkraftwagen
Kraftomnibusse
Spezialfahrzeuge

Fahrzeug-Ausstellung Rathausring 10
 Besichtigung erbeten!

Bezu
 monat. 4
 28 2-
 bradi mu
 merhalb
 monatlich
 100/110
 Metzger

Nr.

Di

Bei
 abend die
 machungs
 Die Eign
 eröffnet,
 belt zu be
 dennoch
 Tagesordn
 Präsident
 hätten Ko
 ja wohl h
 dem Aus
 kam endl
 lung, nän

Bei
 einer kur
 zu der An
 Verban
 befränkt
 tent, daß
 trag mit
 keiner
 deutlich

Unter
 diesem U
 geänd
 der „Min
 m 8 gli
 werde. F
 über, die
 Sätze de
 Leistungs

Erne
 doch doun
 Beauftrag
 gerten
 möglich se

Nach
 erklärung
 Franken,
 überföher
 war durch
 des deut
 möglichkei
 die erneut
 kraft am
 die Repa
 auch den
 es geräde

zu erchei
 rufende
 zum Teil
 lagt sah,
 Ein bei

(D r a b

Am 9
 Renner,
 Das L
 Präsi

Wir h
 Geschäft
 des verlan
 eine Aus
 geendet, d
 Reibungen
 angenommen
 immer ein
 löchlichen
 nicht vorge
 rufe keinen
 daß etwas
 Geschäft
 Anwillen a
 fahren wir
 Neben, wie

Abg.
 Reichstage
 präsidenten
 seinen Le
 scheine ein
 das Haus
 gelegentl
 Protektor
 jede Kritik
 hindert, in
 vermeigert
 in unferm
 treten hab
 an Stelle
 wegen et
 das Verbo